



# Naturschutzgroßprojekte in NRW

Georg Keggenhoff

Runder Tisch Biodiversität, Essen, 7. November 2024



# Vielzahl der Fördermöglichkeiten

Nationales Artenhilfsprogramm

Erprobungs- und Entwicklungsvorhaben

Förderung forstlicher Maßnahmen im Privatwald und im Körperschaftswald

Aktionsprogramm natürlicher Klimaschutz

Bundesprogramm Blaues Band

Wildnisfonds

**Naturschutzgroßprojekte – (chance.natur – Bundesförderung Naturschutz)**

LIFE

Bundesprogramm Biologische Vielfalt

NRW-Stiftung

Förderrichtlinie Naturschutz (FöNa)

Erlebnis.NRW

DBU

Vertragsnaturschutz

Interreg

Anpassung urbaner und ländlicher Räume an den Klimawandel

EFRE Grüne Infrastruktur

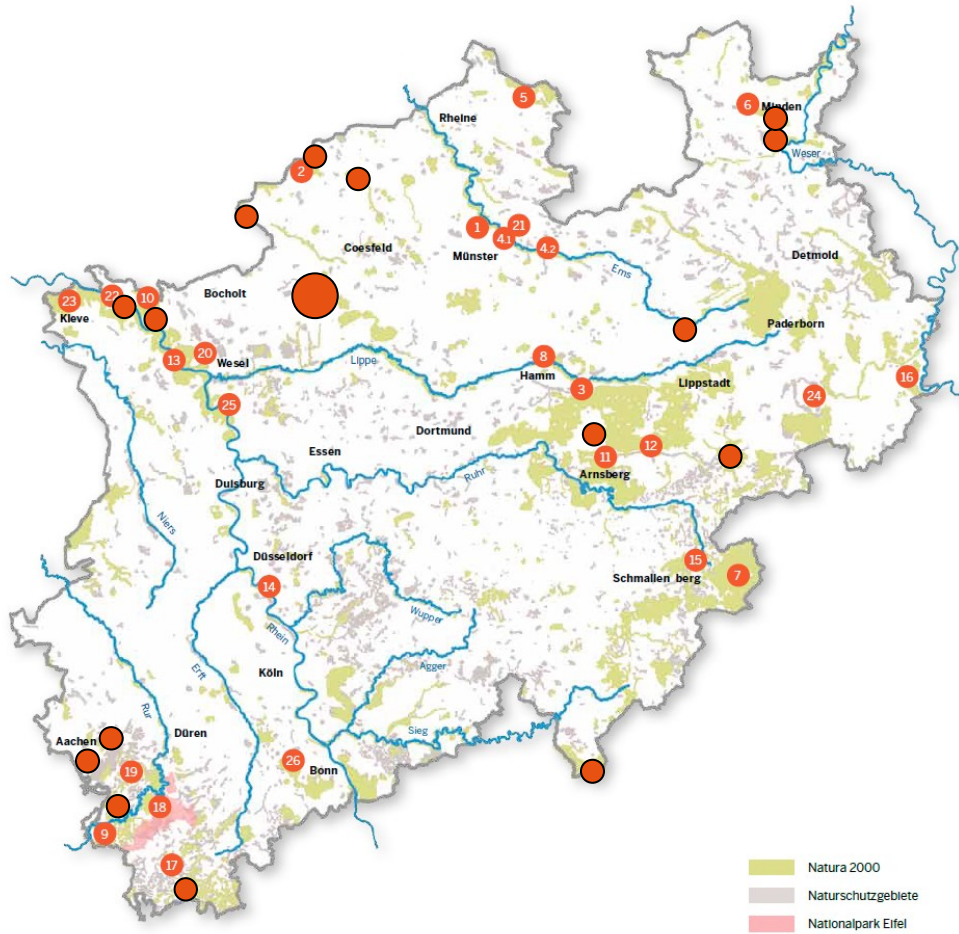


## LIFE Natur in NRW

**Bisher 40 LIFE-Naturschutz-Projekte  
in NRW**

**Aktuell 10 Laufende Projekte**

<https://www.umwelt.nrw.de/themen/naturschutz/natur/foerderprogramme/life-das-eu-foerderprogramm-fuer-den-naturschutz>





## Bundesprogramm chance.natur

Die Auswahl der Naturschutzgroßprojekte erfolgt anhand der Kriterien „Repräsentanz“, „Großflächigkeit“, „Naturnähe“, „Gefährdung“ und „Beispielhaftigkeit“. Naturschutzgroßprojekte unterscheiden sich von anderen Naturschutzvorhaben insbesondere durch ihre Großflächigkeit und Komplexität. Ziel ist es, ein möglichst großflächiges Areal als Ganzes zu erhalten: einerseits, um besonders schützenswerten Tier- und Pflanzenarten genügend Lebensraum zu sichern. Andererseits trägt die Großflächigkeit auch dazu bei, negative Außeneinflüsse so weit wie möglich aus dem Kernbereich des Vorhabens fernzuhalten.



# Bundesprogramm chance.natur - Inhalte

Förderung von naturschutzfachlich herausragenden Gebieten, seit 2009 auch Förderung von Projekten im urbanen Raum möglich (Beispiel Hamburg).

Seit 1979, bisher rd. 90 Projekte

Der Regelfördersatz des Bundes ist 75 % und der Eigenanteil soll mindestens 10 % betragen.

Projektlaufzeit für Projekt I (Planung) bis 3 Jahre und Projekt II (Umsetzung) bis 10 Jahre

Was wird gefördert?

Pflege- und Entwicklungsplan, Moderation, Grunderwerb, Pacht, Ausgleichszahlungen, Gutachten, Biotopmanagementmaßnahmen, Kauf von Fahrzeugen/Maschinen/Geräten, Informationsmaßnahmen, Evaluierung, Personal- und Sachkosten

Chance.natur ist umsetzungsorientiert.

Es gibt einen Zuwendungsempfänger, welcher für das Projekt während und nach der Umsetzungsphase verantwortlich ist.



## Bundesprogramm chance.natur in NRW

### *Bisherige Projekte:*

- Bislicher Insel – Erhalt und Optimierung eines naturnahen Auenlebensraums am Niederrhein
- Altrheinarm Bienen-Praest
- Fließgewässersystem Obere Ahr und Nebenbäche (Ahr 2000)
- Senne und Teutoburger Wald
- Chance7 – Natur- und Kulturlandschaft zwischen Siebengebirge und Sieg

Alle Projekte waren/sind erfolgreich und haben dabei geholfen naturschutzfachlich hochwertige Landschaften zu sichern und zu entwickeln! Neben naturschutzfachlichen Vorteilen können auch lokale Wirtschaft und Bevölkerung profitieren.



# Projekt Senne und Teutoburger Wald

- Projektträger: Naturpark Teutoburger Wald/Eggegebirge, nach Projektende Kreis Lippe
- Projektlaufzeit: 2004 - 2020
- Budget: rd. 12 Mio. €
- Kulisse: 1.800 ha (Gemeinde Augustdorf, Stadt Detmold, Stadt Lage, Stadt Oerlinghausen, Stadt Schloß Holte-Stuckenbrock)
- Zielarten: u. a. Ziegenmelker, Gartenrotschwanz, Heidelerche, Schwarzspecht, Zauneidechse, Schlingnatter, Heidegrashüpfer, Lämmersalat, Fransen-Enzian
- Maßnahmen: Grunderwerb, langfristige Pacht, biotopeinrichtende und –lenkende Maßnahmen (Prozessschutz, naturnahe Waldbewirtschaftung, Waldweide, Pflege und Entwicklung von Wäldern, Wiesen, Äckern, Heiden und Magerrasen), Monitoring, Öffentlichkeitsarbeit



# Projekt Senne und Teutoburger Wald





**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit**